

Europäisch Leben - Europäisch Wohnen KFW Award 2009

Bild- und Textmaterial

Marc Benseler
Rechbergstr. 8
71638 Ludwigsburg
Tel. 07141-6853910
marc@benseler-design.de
www.benseler-design.de

vorher



nachher



Der Altbau

- Baujahr 1932
- Vollkommen veralteter Standard (energetisch und technisch)
- Nahe an der B27 und daher starke Lärmbelastung
- Heizung: Alter Gaszentralbrenner, Kohleofen
- Keine Dämmung, sowie ein feuchter, nicht isolierter Keller
- Wenig Licht im Haus



Der Neubau

- Veränderung des Grundrisses. Verlegung der Wohnräume zur straßenabgewandten Seite (zum Garten hin), zusätzliche Errichtung einer Lärmschutzwand
- Optimierung des Energieverbrauches durch komplette Dämmung der Außenwände und des Daches, neue Fenster, Kellersanierung, Sockelisolierung
- Neue Heizung: Moderne Gaszentralheizung, Anschluss für Solaranlage auf Flachdach
- Kombination von Altbau und Neu-Anbau unter Berücksichtigung des Baubestandes: Erhalten von altem Stil (Hausform, Tiefkeller, Treppe und Parktt, Raumhöhe etc.)
- Optimierung der Lichtsituation durch größere Isolierfenster.



1. Energiepsarende Maßnahmen

- Komplette Isolation des Daches (Aufsparrendämmung)
- Komplette Isolation aller Außenwände
- Isolierung des Sockel und Kelleraußenwand bis 1m unter Erde.





...weitere energiesparende Maßnahmen

Neue Heizung mit Gasbrennwert-Technik und einem Warmwasserspeicher – vorbereitet für ein späteres solares Warmwasser. Die Solarleitung wurde bereits vom Boiler bis unter das Dach verlegt. Die Ausführung wurde augenblicklich aus finanziellen Gründen zurückgestellt. Die Solaranlage wird zu einem späteren Zeitpunkt im Bereich des oberen Flachdaches aufgestellt.



2. Bauliche Veränderungen und ästhetisches Bewahren, Erhalten der Bausubstanz bei gleichzeitiger Modernisierung der Technik und Ästhetik

- Erhalten des alten Charakters, Bewahrung des Tief-Gewölbekellers, Erhalten der Raumhöhe, Treppe und Parkett.
- Innovative Fußbodenheizung mit einer Aufbauhöhe 40 mm, bei gleichzeitiger Wärmeverlustreduzierung nach unten und schnell regulierbare Fußbodenheizung bei einer Reaktionszeit von weniger als 10 Minuten. Jeder einzelne Raum hat eine elektronische Steuerung. Erhöhung des Wohnwertes, Stockwerkshöhe weiterhin ca. 2,55 m.
- Die neuen Fenster wurden bündig mit der Altfassade nach außen gesetzt, so daß die Rollladenkästen im äußeren Bereich der Wärmedämmung unsichtbar und mit entsprechenden Dämmeigenschaften funktionieren. Das Tageslicht bleibt uneingeschränkt – trotz der neuen Rollläden erhalten. Keinerlei Öffnungen oder sonstiger Schwachstellen seitens der elektrischen Rollläden nach innen.
- Die Fenster-Leibungstiefen (ca. 14-18 cm) ist ein perfektes Detail für eine gute Optik.
- Die Nachhaltigkeit der Sanierung wird gesichert durch die Verbreiterung der Dachüberstände. Dachüberstände sind noch immer der beste Schutz für ein Gebäude!





